



öffentlich

Betreff:
Überprüfung der Parkplatzsituation am Bildungsforum

Einreicher: Fraktion BürgerBündnis

Erstellungsdatum 07.08.2013

Eingang 902: 07.08.2013

| | | |
|-------------------|--|---------------|
| Beratungsfolge: | | |
| Datum der Sitzung | Gremium | Zuständigkeit |
| 04.09.2013 | Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob Kursteilnehmer an der Volkshochschule gebührenfrei auf dem Parkplatz am Kanal, mit einer Begrenzung von 15 Minuten vor Beginn bis 15 Minuten nach Ende des jeweiligen Kurses, parken können.

gez. Bankwitz
Fraktionsvorsitzende

gez. Scharfenberg
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

| | | | | |
|---|--|--|------|------------|
| <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit | Ja | Nein | Enthaltung |
| <input type="checkbox"/> erledigt | | <input type="checkbox"/> abgelehnt | | |
| <input type="checkbox"/> zurückgestellt | | <input type="checkbox"/> zurückgezogen | | |

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Volkshochschule hat in Vorbereitung auf den Umzug in das Haus des Bildungsforums mit Teilnehmern der Volkshochschule eine Umfrage zur Parkplatzsituation gestartet.

Viele Teilnehmer sind aus beruflichen Gründen und/oder wegen der schlechten bzw. fehlenden Anbindung ihrer Wohnorte im Umland an den öffentlichen Nahverkehr am Abend auf das Auto angewiesen. Die derzeitige Situation würde sie finanziell sehr belasten und könnte sie auch vom Besuch des neuen Hauses fernhalten.